

ERSATZERKLÄRUNG NOTARIETÄKTSAKT

im Sinne der Artikel 46 und 47 des Gesetzes 445/2000 in
geltender Fassung

Beitrag zur Digitalisierung von Kleinstunternehmen

LG 4/1997, Abschnitte II und V (Beitragsgesuch Akt Nr.)

Anlage zur Abrechnung des Beitrages mit dem einheitlichen Projektcode (CUP):

Der/Die Unterfertigte

Familienname

Name

(Unternehmerinnen geben ledigen Namen an)

Steuer.Nr.

Inhaber(in)/gesetzliche(r) Vertreter(in) des Unternehmens:

MwSt.Nr.

Steuer Nr.

Staat

Provinz

PLZ

Ort

Fraktion

Straße/Platz

Nummer

Telefon

E-Mail

PEC

ERKLÄRT

eigenverantwortlich im Bewusstsein der strafrechtlichen Verantwortlichkeit im Falle einer Falscherklärung oder Vorlage eines falschen Dokuments oder von Daten, die nicht der Wahrheit entsprechen, und des daraus resultierenden Verlusts von erhaltenen Vorteilen (gemäß Artikel 75 und 76 des DPR 445/2000):

Betreffend die Abrechnung des Beitrages mit dem einheitlichen Projektcode CUP

sowie die Verpflichtung, auf den Rechnungen den CUP anzubringen:

- dass sich die in der nachstehenden Tabelle angeführten und der Abrechnung beigelegten Rechnungen auf Ausgaben im Rahmen des Projektes mit dem CUP beziehen und dass darauf der Hinweis auf das finanzierte Projekt fehlt, da:
 - ☐ der CUP nach Ausstellung der Rechnung mitgeteilt wurde;
 - ☐ der Lieferant nicht bereit war, den CUP anzubringen – Begründung

- dass der CUP unauslöschlich auf diesen Ausgabenbelege angebracht wurde und dass diese Dokumente im Unternehmen aufbewahrt und bei künftigen Kontrollen vorgelegt werden;
- dass diese Ausgabenbelege nicht verwendet wurden, um andere öffentliche Finanzierungen zu erhalten;
- sich zu verpflichten, diese Belege nicht zur Erlangung anderer öffentlicher Finanzierungen zu verwenden.

Ort und Datum

Unterschrift

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet

alternativ

unterschreiben und Kopie der Identitätskarte beilegen)

Rechnungsangaben

[illegible]

[illegible]